





Wilhelm Schulz by bahnbilder warumdenn.net

22500	HIGH END ^{Edition}	≡	PLUX
12500	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
22502	HIGH END ^{Edition}	≡	ⓘ SOUND
12502	HIGH END ^{Edition}	≈	ⓘ SOUND

1280.19 Ep III

Ausführung der zweiten Bauserie, PLUX Dekoderschnittstelle, Pufferkondensatoren, Rangierlicht, Führerstand- und Maschinenraumbeleuchtung.



Durch die fortschreitende Elektrifizierung der Westbahn, entstand Bedarf an Güterzug E-Loks. Der elektrische Teil der insgesamt 22 Lokomotiven wurde von AEG geliefert, der Mechanische der ersten 15 Stück, von der Lokomotivfabrik StEG. Die restlichen 7 Maschinen produzierte die Lokomotivfabrik Floridsdorf.

Durch den komplexen Antrieb, als Kando Dreieck bezeichnet, waren die Loks sehr reparaturanfällig und daher unzuverlässig. Man setzte sie daher ab Mitte der 30er Jahre vorwiegend im Verschub und für kleine Güterzugleistungen ein.

Bei der Deutschen Reichsbahn setzte man die Maschinen als E88.2 ein. Sie kamen Anfang der 50er Jahre nach Österreich zurück und wurden als Baureihe 1280 wieder eingesetzt. Bis 1976 wurden die Loks ausgemustert.

22400	HIGH END _{Edition}	≡	PLUX
12400	HIGH END _{Edition}	≈	PLUX
22402	HIGH END _{Edition}	≡	🔊 SOUNDSET
12402	HIGH END _{Edition}	≈	🔊 SOUNDSET

1280.07 Ep II

Ausführung der ersten Bauserie, PLUX
Dekoderschnittstelle, Pufferkondensatoren,
Rangierlicht, Führerstand- und Maschinenraum-
beleuchtung.

Sehr fein detaillierte Ausführung. Antrieb über die
charakteristische „Kando“ Kinematik. Die Beleuchtung ist
folgendermaßen schaltbar :

Lichtwechsel ohne Rotlicht, Rotlicht zuschaltbar,
Führerstandsbeleuchtung auf beiden Seiten,
Maschinenraumbeleuchtung, Rangierlicht, beide Seiten
leuchten weiß.

Feine Dachgestaltung und epochengerechte Pantografen.
Das Modell weist eine PLUX 22 Schnittstelle auf. In der
Soundversion werden 2 Lautsprecher montiert. Die
Hauptplatine weist starke Pufferkondensatoren auf.



NEU

AEG UNION Werksfoto

Mit der Ausschreibung der Baureihe 2016 wurde auch eine Vershublok der Reihe 2070 notwendig. Den Zuschlag erhielt die Fa. Siemens, welche diesen Auftrag an die Fa. Vossloh weiterleitete. Es wurden ab Jahresende 2000 60 Lokomotiven geliefert. Eine Option auf 30 weitere Lokomotiven wurde auch noch eingelöst.

NEU



Das Modell ist sehr detailliert ausgeführt, erhält eine PLUX Schnittstelle und ein Metallgehäuse.

20700	HIGH END ^{Edition}	≡	PLUX
10700	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
20702	HIGH END ^{Edition}	≡	🔊 SIGNALIS
10702	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊 SIGNALIS

2070.048 Ep VI

Ausführung mit drei seitlichen Fenstern, PLUX Dekoderschnittstelle, Rücklicht abschaltbar, Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung.
Modell mit Metallgehäuse!

METALLBAUWEISE

20710	HIGH END ^{Edition}	≡	PLUX
10710	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
20712	HIGH END ^{Edition}	≡	🔊 SIGNALIS
10712	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊 SIGNALIS

2070.074 Ep VI

Ausführung mit drei seitlichen Fenstern, PLUX Dekoderschnittstelle, Rücklicht abschaltbar, Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung.
Modell mit Metallgehäuse!

NEU



METALLBAUWEISE



20720	HIGH END ^{Edition}	≡	PLUX
10720	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
20722	HIGH END ^{Edition}	≡	🔊 SOUND
10722	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊 SOUND

2070.018 Ep V

Mit „Pflatsch“, PLUX Dekoder Schnittstelle, Rücklicht abschaltbar, Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

NEU

20730	HIGH END ^{Edition}	≡	PLUX
10730	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
20732	HIGH END ^{Edition}	≡	🔊 SOUND
10732	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊 SOUND

2070.056 Ep V

Mit „Pflatsch“, PLUX Dekoder Schnittstelle, Rücklicht abschaltbar, Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

NEU



29000	BASIC Edition	≡	PLUX
19000	BASIC Edition	≈	PLUX
29002	BASIC Edition	≡	🔊 SOUND
19002	BASIC Edition	≈	🔊 SOUND

Modell der CD 1216.234, mit Lichtwechsel, abschaltbarem Rücklicht auf beiden Seiten, Fernlicht Funktion und Plux 22 Schnittstelle.

NEU

Das Modell zeichnet sich durch enorme Zugkraft, wie auch durch eine äußerst filigrane Konstruktion der aufwändigen Dachaufbauten aus. Das Rücklicht kann im Analogbetrieb durch einen Schalter auf der Platine aktiviert oder deaktiviert werden und weist eine PLUX 22 Schnittstelle auf. Im Digitalbetrieb sind die Rücklichter und eine Aufblendfunktion schaltbar.

Die Baureihe 1216 ist eine Weiterentwicklung der ÖBB Baureihe 1016/1116 „Taurus“. Die 1216 ist eine klassische Mehrsystem Lokomotive, die in folgenden Konfigurationen geliefert wurde:
 1216 001-025 Variante A: Österreich, Deutschland, Italien, Slowenien
 1216 141-150 Variante B: Österreich, Deutschland, Slowenien
 1216 226-240 Variante C: Österreich, Deutschland, Tschechien, Slowakei

Für die Railjet Züge nach Tschechien und Italien werden Lokomotiven der Baureihe 1216 eingesetzt.

BASIC Edition

NEU



70308

BASIC Edition	≡	8
---------------	---	---

10308

BASIC Edition	≈	8
---------------	---	---

3 teilige Railjet Garnitur der CZ
Das Set besteht aus einem Steuerwagen, einem
Economy Endwagen und einem Economy Wagen.
Steuerwagen an die letzte Bauserie angepasst.
Die Änderungen am Steuerwagen wurden realisiert.



70216

BASIC Edition	≡
---------------	---

10216

BASIC Edition	≈
---------------	---

2 teiliges Ergänzungsset des CZ Railjet mit
Restaurant Wagen und Economy Wagen.



70215

BASIC Edition	≡
---------------	---

10215

BASIC Edition	≈
---------------	---

2 teiliges Ergänzungsset des CZ Railjet mit 2
Economy Wagen.

Um den Anforderungen des internationalen Reiseverkehrs gerecht zu werden, wurden von den ÖBB Railjet Züge mit der Fa. Siemens entwickelt. Diese Züge sind im Betrieb nicht trennbare Einheiten, die in einer Sieben Wagen - Konfiguration eingesetzt werden.

Das letzte Baucos der Railjet Wagen weist beim Steuerwagen eine geänderte Fensteraufteilung auf. Diese Änderung wurde von JC im Formenbau nun berücksichtigt.



29100	<i>BASIC</i> Edition	≡	<i>PLUX</i>
19100	<i>BASIC</i> Edition	≈	<i>PLUX</i>
29102	<i>BASIC</i> Edition	≡	🔊 NEUZEIT
19102	<i>BASIC</i> Edition	≈	🔊 NEUZEIT

Modell der ÖBB 1216.018. Modell mit Lichtwechsel, abschaltbarem Rücklicht auf beiden Seiten, „Fernlicht“ Funktion, Plux 22 Schnittstelle.

ÖBB 
railjet

Das Modell zeichnet sich durch enorme Zugkraft, wie auch durch eine äußerst filigrane Konstruktion der aufwändigen Dachaufbauten aus. Das Rücklicht kann im Analogbetrieb durch einen Schalter auf der Platine aktiviert oder deaktiviert werden und weist eine PLUX 22 Schnittstelle auf. Im Digitalbetrieb sind die Rücklichter und eine Aufblendfunktion schaltbar.

Die Baureihe 1216 ist eine Weiterentwicklung der ÖBB Baureihe 1016/1116 „Taurus“. Die 1216 ist eine klassische Mehrsystem Lokomotive, die in folgenden Konfigurationen geliefert wurde:
1216 001-025 Variante A: Österreich, Deutschland, Italien, Slowenien
1216 141-150 Variante B: Österreich, Deutschland, Slowenien
1216 226-240 Variante C: Österreich, Deutschland, Tschechien, Slowakei

Für die Railjet Züge nach Tschechien und Italien werden Lokomotiven der Baureihe 1216 eingesetzt.

BASIC Edition

NEU

ÖBB railjet



70310	BASIC Edition	≡	8
10310	BASIC Edition	≈	8

3 teilige Railjet Garnitur der 2. Bauserie der ÖBB
Das Set besteht aus einem Steuerwagen, einem
Economy Endwagen und einem Economy Wagen.
Die im letzten Baulos geänderte Fensterteilung
wurde von JC im Formenbau berücksichtigt.

NEU



70217	BASIC Edition	≡	
10217	BASIC Edition	≈	

2 teiliges Ergänzungsset des ÖBB Railjet der 2.



70218	BASIC Edition	≡	
10218	BASIC Edition	≈	

2 teiliges Ergänzungsset des ÖBB Railjet der 2.
Bauserie mit Restaurant Wagen und Economy
Wagen.

Um den Anforderungen des internationalen Reiseverkehrs gerecht zu werden, wurden von den ÖBB Railjet Züge mit der Fa. Siemens entwickelt. Diese Züge sind im Betrieb nicht trennbare Einheiten, die in einer Sieben Wagen - Konfiguration eingesetzt werden.

Seit 2016 werden Railjet Züge nach Italien eingesetzt.

Mitte der 1980er-Jahre stellten die ÖBB erste Überlegungen zur Konzipierung neuer Dieselloks für den Verschubdienst an. Eine dreiachsige Lok schied wegen der unruhigen Laufeigenschaften im Geschwindigkeitsbereich um 100 km/h sofort aus. Die Lösung sah man in einer vierachsigen Drehgestelllok. Die Jenbacher Werke erhielten 1989/90 den Auftrag, fünf solcher Loks an die ÖBB zu liefern, welche als 2068.001 bis 005 eingereiht wurden. In den Jahren 1992 bis 1994 folgten noch 55 weitere Exemplare. Die Baureihe 2068 wird im Verschubdienst auf größeren Bahnhöfen, vor Nahgüterzügen und zur Bedienung von Anschlussbahnen eingesetzt.



JC hat das Modell der österreichischen Baureihe 2068 sehr detailliert umgesetzt. Um ein hohes Lokgewicht zu realisieren und damit die Zugkraft deutlich zu erhöhen, wird das Gehäuse in Metallbauweise umgesetzt. Alle Achsen angetrieben! Die Lok erhält Lichtwechsel, Rangierlicht, Fernlicht und einen beleuchteten Führerstand. Die Soundvariante ist mit zwei Lautsprechern ausgerüstet.

20680	HIGH END ^{Edition}	==	PLUX
10680	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
20682	HIGH END ^{Edition}	==	🔊 SOUNDSET
10682	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊 SOUNDSET

2068.050 Ep V

Ausführung mit „Lätzchen“, Automatikkupplungs - Imitation, PLUX Dekoderschnittstelle. Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

METALLBAUWEISE

20690	HIGH END ^{Edition}	==	PLUX
10690	HIGH END ^{Edition}	≈	PLUX
20692	HIGH END ^{Edition}	==	🔊 SOUNDSET
10692	HIGH END ^{Edition}	≈	🔊 SOUNDSET

2068.024 Ep IV

Ausführung mit „Lätzchen“, PLUX Dekoderschnittstelle. Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Rangierlicht und Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

20660	HIGH END _{Edition}	≡	PLUX
10660	HIGH END _{Edition}	≈	PLUX
20662	HIGH END _{Edition}	≡	🔊 DIGITAL
10662	HIGH END _{Edition}	≈	🔊 DIGITAL

409.002 Ep VI

Ausführung der Rail Cargo Carrier mit Automatik-
kupplungs - Imitation, PLUX Dekoderschnittstelle.
Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Rangierlicht und
Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

NEU



20670	HIGH END _{Edition}	≡	PLUX
10670	HIGH END _{Edition}	≈	PLUX
20672	HIGH END _{Edition}	≡	🔊 DIGITAL
10672	HIGH END _{Edition}	≈	🔊 DIGITAL

2068.010 Ep VI

Verkehrsrot mit ÖBB Wortmarken Logo, Automatik-
kupplungs - Imitation, PLUX Dekoderschnittstelle.
Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Rangierlicht und
Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

NEU



20630	HIGH END _{Edition}	≡	PLUX
10630	HIGH END _{Edition}	≈	PLUX
20632	HIGH END _{Edition}	≡	🔊 DIGITAL
10632	HIGH END _{Edition}	≈	🔊 DIGITAL

2068.055 Ep VI

Verkehrsrot mit ÖBB Wortmarken Logo, Automatik-
kupplungs - Imitation, PLUX Dekoderschnittstelle.
Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Rangierlicht und
Führerstandsbeleuchtung. **Modell mit Metallgehäuse!**

METALLBAUWEISE

NEU



NEU



Montage

OBB
cityjet

48300	HIGH END ^{Edition}	≡	21
18300	HIGH END ^{Edition}	≈	21
48302	HIGH END ^{Edition}	≡	⏏ HORN/LED
18302	HIGH END ^{Edition}	≈	⏏ HORN/LED

4744.001 Regionalbahn Ep VI
 2 Türen in Lok und Steuerwagen

Das 3 teilige Modell hat Lichtwechsel, Innenbeleuchtung, Fernlicht und eine 21 pin Dekoderschnittstelle. Ein Triebkopf ist angetrieben.



Montage

48400	HIGH END ^{Edition}	≡	21
18400	HIGH END ^{Edition}	≈	21
48402	HIGH END ^{Edition}	≡	⏏ HORN/LED
18402	HIGH END ^{Edition}	≈	⏏ HORN/LED

4744.003 Regionalbahn Ep VI
 2 Türen in Lok und Steuerwagen

Das 3 teilige Modell hat Lichtwechsel, Innenbeleuchtung, Fernlicht und eine 21 pin Dekoderschnittstelle. Ein Triebkopf ist angetrieben.

NEU

NEU



Montage

26740	HIGH END _{Edition}	≡	PLUX
16740	HIGH END _{Edition}	≈	PLUX
26742	HIGH END _{Edition}	≡	🔊 DIGITAL
16742	HIGH END _{Edition}	≈	🔊 DIGITAL

1062.06 Ep III

Version in grüner Farbgebung (Auslieferungszustand) mit altem Flügelrad und ohne Stirnlichter. Antrieb über alle Achsen. 8 pin Dekoderschnittstelle, Fernlicht- und Rangierlichtfunktion im Digitalbetrieb möglich

NEU



Montage

26750	HIGH END _{Edition}	≡	PLUX
16750	HIGH END _{Edition}	≈	PLUX
26752	HIGH END _{Edition}	≡	🔊 DIGITAL
16752	HIGH END _{Edition}	≈	🔊 DIGITAL

1062.010 Ep IV

Version in blutoranger Farbgebung mit ÖBB - "Pflatsch" Logo und geänderten Scheinwerfern. Antrieb über alle Achsen. 8 pin Dekoderschnittstelle, Fernlicht- und Rangierlichtfunktion im Digitalbetrieb möglich

NEU



26530	HIGH END Edition	==	PLUX
16530	HIGH END Edition	≈	PLUX
26532	HIGH END Edition	==	🔊 DIGITAL
16532	HIGH END Edition	≈	🔊 DIGITAL

1064.006 Ep V

Verkehrsrot mit ÖBB - „Pflatsch“. Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Führerstandsbeleuchtung, Rangierlicht und Automatikkupplungs - Imitation, PLUX Dekoderschnittstelle.

Die Lokomotiven der Reihe 1063 setzte man überwiegend im Streckenverschub ein, sie waren wegen ihrer schwächeren Anfahrzugkraft für den Rollbergeinsatz nicht geeignet. Deshalb entschieden sich die ÖBB zehn sechsachsige, speziell für diesen Zweck konstruierte Abdruckloks, bei der österreichischen Industrie in Auftrag zu geben. Die 1064er wurden in der Zeit von 1984 bis 1990 beschafft. Mit Hilfe dieser Loks sollte vor allem die Zugbildung und –auflösung beschleunigt werden.

NEU



26540	HIGH END Edition	==	PLUX
16540	HIGH END Edition	≈	PLUX
26542	HIGH END Edition	==	🔊 DIGITAL
16542	HIGH END Edition	≈	🔊 DIGITAL

1064.007 Ep VI

Verkehrsrot mit ÖBB - Wortmarken Logo. Rücklicht abschaltbar, Fernlicht, Führerstandsbeleuchtung, Rangierlicht und Automatikkupplungs - Imitation, PLUX Dekoderschnittstelle.

Der Antrieb erfolgt über alle 6 Achsen. Das Modell hat die Möglichkeit, bei demontiertem Kupplungsschacht, die Pufferbrust zu verschließen. Für die Beleuchtung finden warmweiße und rote LED's Verwendung. Fahrtrichtungsabhängiger Lichtwechsel ist selbstverständlich. Die Platine der Lokomotive verfügt über eine PLUX Schnittstelle. Im Digitalmodus kann über die Funktionstaste F1 das Fernlicht in Fahrtrichtung zugeschaltet werden. Mit der Funktionstaste F2 kann die Rangierlichtschaltung aktiviert werden.

28180	BASIC Edition	≡	PLUX
18180	BASIC Edition	≈	PLUX
28182	BASIC Edition	≡	🔊 SOUND
18182	BASIC Edition	≈	🔊 SOUND

ES64-U2 005 FLIXTRAIN Ep VI

Derzeit steht der Flixtrain Taurus auf den Flixtrain Strecken zwischen Stuttgart und Berlin, wie auch zwischen Köln und Hamburg im Einsatz. Modell mit Lichtwechsel, abschaltbarem Rücklicht, Fernlicht sowie PLUX Dekoderschnittstelle.

NEU



überarbeitete Ausführung



28170	BASIC Edition	≡	21
18170	BASIC Edition	≈	21
28172	BASIC Edition	≡	🔊 SOUND
18172	BASIC Edition	≈	🔊 SOUND

182.523 CargoServ Ep VI
Sonderlackierung der CargoServ zum 100. Todestag von Kaiser Franz Joseph.
Modell mit Lichtwechsel, Fernlicht sowie 8 und 21 pin Dekoderschnittstelle.



76602

<i>BASIC</i> Edition	≡	8
----------------------	---	----------

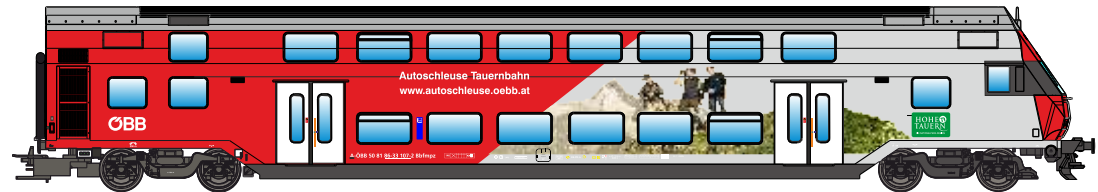
16602

<i>BASIC</i> Edition	≈	8
----------------------	---	----------

EP V

3 teilige Doppelstockwagen Garnitur im Wiesel Design. Das Set besteht aus einem Steuerwagen und zwei Zwischenwagen. Alle Wagen sind mit Kurzkupplungskulissen und NEM Kupplungen ausgestattet.

NEU



NEU

76700

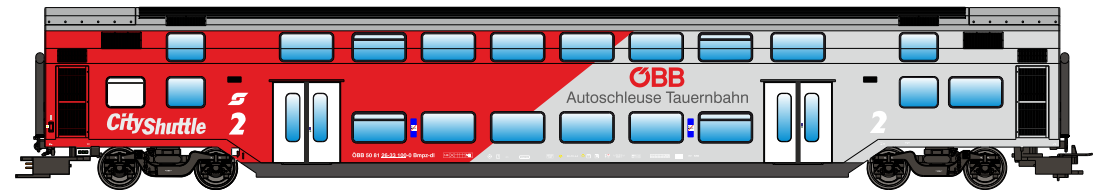
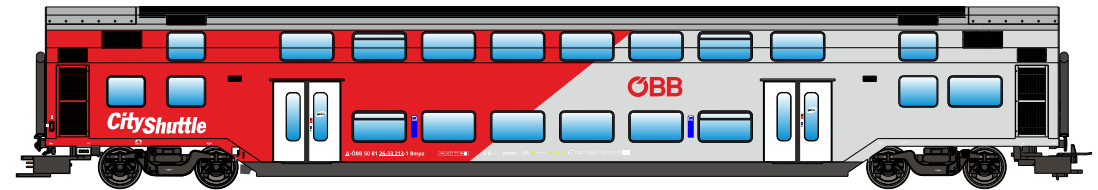
<i>BASIC</i> Edition	≡	8
----------------------	---	----------

16700

<i>BASIC</i> Edition	≈	8
----------------------	---	----------

EP VI

3 teilige Doppelstockwagen Garnitur im Autoschleuse Tauernbahn Design. Das Set besteht aus einem Steuerwagen und zwei Zwischenwagen. Alle Wagen sind mit Kurzkupplungskulissen und NEM Kupplungen ausgestattet.



76202

<i>BASIC</i> Edition	≡	
----------------------	---	--

16202

<i>BASIC</i> Edition	≈	
----------------------	---	--

Ep V

2 teiliges Zwischenwagen Set im Wiesel Design.



NEU

Die Baureihe 1163



24630	BASIC Edition	≡	B
24632	BASIC Edition	≡	🔊 <small>BEKUNZG</small>

1163.007 Ep VI
Neues „Hybridlackschema“ mit Wortmarke, geänderten Scheinwerfern, Fernlichtfunktion und Rangierlicht

Die AES Arbeitsgemeinschaft (ABB-ELIN-SIEMENS) entwickelte unter der Federführung der ABB Wiener Neudorf dieses Nachfolgemodell der ÖBB BR 1063 und erhielt im Februar 1992 die Bestellung über 20 Verschieblokomotiven der BR 1163. Erste Probefahrten fanden ab Mai 1994 statt und im Sommer 1995 wurden 20 Stk. der Drehstromloks mit GTO Gleichrichtern der BR 1163 (1163.001 - 1163.020) an die ÖBB übergeben. Derzeit sind die Lokomotiven in Salzburg und Villach beheimatet. Die Hauptaufgabe der BR 1163 ist der Verschub und das Führen von leichten Güter- und Personenzügen von Salzburg bis Attnang-Puchheim.



24640	BASIC Edition	≡	B
24642	BASIC Edition	≡	🔊 <small>BEKUNZG</small>

1163.022 Ep VI
Neues „Hybridlackschema“ mit Wortmarke, geänderten Scheinwerfern, Fernlichtfunktion und Rangierlicht



24650	BASIC Edition	≡	B
24652	BASIC Edition	≡	🔊 <small>BEKUNZG</small>

1163.008 Ep V
Altes Lackschema mit ÖBB - „Pflatsch“, Fernlichtfunktion und Rangierlicht. Die Lokomotive ist in Salzburg stationiert

- 50003 Beleuchtung für einen 2. Klasse UIC-X Wagen
- 50004 Beleuchtung für einen 1./2. Klasse UIC-X Wagen

Die Beleuchtung ist mit einem onboard Dekoder versehen. Es kann jedes Abteil und auch der Gang separat ein und ausgeschaltet werden.



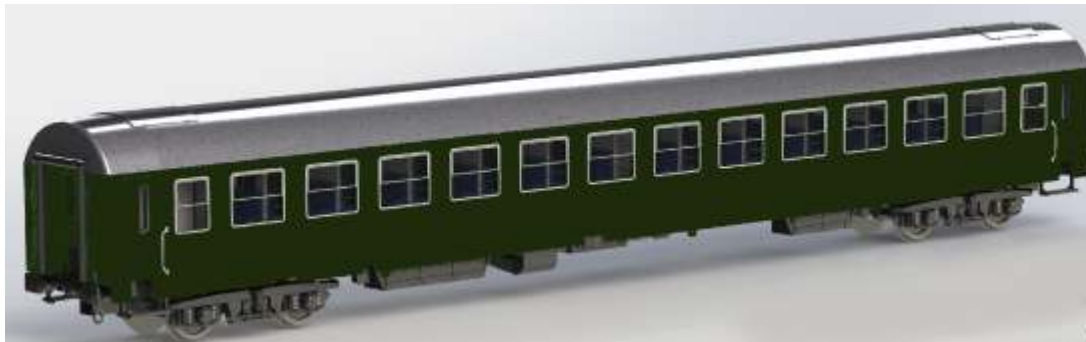
CAD Modelle

JC wird das Modell der österreichischen Reisezugwagen nach UIC-X realisieren. Diese Reisezugwagen waren in den 50er und 60er Jahren die Stütze des internationalen Reisezugverkehrs der ÖBB. Die Wagen wurden in den 1990er Jahren ausgemustert. Die Modelle werden sehr detailliert ausgeführt, erhalten natürlich eine Kurzkupplungskinematik und sind für eine Innenbeleuchtung vorbereitet.

90000 



UIC-X Reisezugwagen der ÖBB 1./2. Klasse. Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung, grüne Lackierung



CAD Modelle

90001 



UIC-X Reisezugwagen der ÖBB 2. Klasse. Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung, grüne Lackierung



90002 **BASIC** Edition 

UIC-X Reisezugwagen der ÖBB 1./2. Klasse. Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung, jaffa Lackierung

NEU



90003 **BASIC** Edition 

UIC-X Reisezugwagen der ÖBB 2. Klasse. Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung, jaffa Lackierung

NEU



90004 **BASIC** Edition 

UIC-X Reisezugwagen der ÖBB 1./2. Klasse. Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung, reinorange Lackierung

NEU



90005 **BASIC** Edition 

UIC-X Reisezugwagen der ÖBB 2. Klasse. Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung, reinorange Lackierung

NEU



90302 **BASIC** Edition

Set mit 3 UIC-X Reisezugwagen der ÖBB Ep III

Zwei 2. Klasse Wagen, ein 1./2. Klasse Wagen.
Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für
Innenbeleuchtung, jaffa Lackierung

NEU



90304 **BASIC** Edition

Set mit 3 UIC-X Reisezugwagen der ÖBB Ep III

Zwei 2. Klasse Wagen, ein 1./2. Klasse Wagen.
Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung,
reinorange Lackierung

NEU



90300 **BASIC** Edition

Set mit 3 UIC-X Reisezugwagen der ÖBB Ep III

Zwei 2. Klasse Wagen, ein 1./2. Klasse Wagen.
Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung,
grüne Lackierung

NEU

ÖBB „UIC-X Vorserie“



Foto: Pintarich

Mit den Wagen der Reihe 10-80 500 bis 509 ,1. Klasse und 22-80 520-529, 2.Klasse, wird JC eine weitere, wichtige Baureihe der ÖBB Reisezugwagen realisieren.

Die Wagen werden in höchster Detailtreue umgesetzt. Es wird auch eine Innenbeleuchtung mit integriertem Dekoder verfügbar sein.



Foto: Heless

90400 

Set mit 3 UIC-X Vorserien Reisezugwagen der ÖBB
Ep III

Zwei 2. Klasse Wagen, ein 1. Klasse Wagen.
Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für
Innenbeleuchtung, grüne Lackierung

NEU



Fotos: Pintarich

90401 **BASIC** Edition

Set mit 3 UIC-X Vorserien Reisezugwagen der ÖBB Ep III

Zwei 2. Klasse Wagen, ein 1. Klasse Wagen.
Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung,
reinorange Lackierung

NEU



90402  

Set mit 3 UIC-X Vorserien Reisezugwagen der ÖBB Ep IV

Zwei 2. Klasse Wagen, ein 1. Klasse Wagen.
Kurzkupplungskulisse, vorbereitet für Innenbeleuchtung,
Sparlack Lackierung



NEU



Fotos: Pintarich

Legende:



Ausführung
(Spur N, BASIC oder HIGH END)

Stromsystem
(Gleich- od.
Wechselstrom)

DCC Schnittstelle
(8pin, 21pin, PLUX 22 vorhanden od.
Sounddekode bereits verbaut)

Jägerndorfer Ges.m.b.H
Bundesstrasse 20
A-2563 Pottenstein

Tel.: +43 2672 / 87078
Fax.: +43 2672 / 85077
jc@jaegerndorfer.at
www.jaegerndorfer.at